



philipp lahm
stiftung für sport und bildung

Jahresausblick 2019

Liebe Freunde, Unterstützer und Spender
der Philipp Lahm-Stiftung,

mit dem Jahr 2019 feiert die Philipp Lahm-Stiftung ihren elften Geburtstag. Ich danke allen Unterstützern von Herzen und bin stolz und glücklich, dass wir in diesen elf Jahren so viel bewirken konnten. Gleichzeitig geht für mich ein bewegtes Lebensjahr mit neuen Herausforderungen zu Ende. Ein Höhepunkt war sicherlich die Übergabe des WM Pokals in Russland. Sehr stolz bin ich auch, dass wir mit dem DFB die EM 2024 nach Deutschland holen konnten.

Mit meiner unternehmerischen Tätigkeit stehe ich vor neuen Herausforderungen, was mir Möglichkeiten eröffnet, ganz neue Felder kennenzulernen und mit neuen Teams zu arbeiten. Ich bin dabei, mich intensiv in diese spannende Welt einzuarbeiten, in der so viel ganz anders ist. Aber immer wieder stelle ich fest, dass die Führungsaufgaben in der Wirtschaftswelt in mancher Hinsicht doch dem Fußball sehr ähnlich sind.



Seit dem Ausstieg aus dem Profifußball genieße ich die zusätzlichen Stunden mit meiner Frau und unseren beiden Kindern. Dass ich für meine Familie jetzt mehr Zeit habe, bringt natürlich neue Aufgaben mit sich. Unser Sohn Julian ist dieses Jahr kurz nach seinem sechsten Geburtstag in die Schule gekommen und - wie für alle Eltern - bedeutet der Schulstart auch für uns einen neuen Lebensabschnitt. Unsere Tochter Lenia ist Anfang August ein Jahr alt geworden. Die Kleine lacht viel und schläft gut. Meine Frau Claudia und ich sind mit unseren zwei Kindern überglücklich und wir freuen uns alle auf das neue Jahr mit all seinen schönen Momenten und neuen Aktivitäten.



Im Jahr 2018 haben wir zum 10-jährigen Jubiläum der Philipp Lahm-Stiftung neue Aktionen initiiert. Zum ersten Mal fand der Philipp Lahm Stiftungscup am Campus Bad Aibling statt. Hier konnte ich mit acht Unternehmensmannschaften für das Philipp Lahm Sommercamp Fußball spielen – ich selber spielte bei jeder Mannschaft eine Halbzeit mit. In Workshops haben wir die Stiftung präsentiert, meine neu fertiggestellte Stiftungssäule stellte außerdem interaktiv den ganzen Tag unsere Stiftungsprojekte vor. Bei einem gemeinsamen Abend konnten wir uns weiter vernetzen.

Es ist immer noch mein großer Wunsch, etwas für Kinder und Jugendliche zu tun, die es nicht so gut haben, wie ich es als Kind hatte. Ihre großzügige Unterstützung, liebe Spender und Freunde der Stiftung, macht vieles möglich - und wir haben noch viel vor!

Mein „Philipp Lahm Sommercamp“ fand dieses Jahr wieder dreimal in der Nähe von München statt. Wie in den letzten Jahren wurde ein Sommercamp in Kooperation mit der José-Carreras-Stiftung für leukämiekranken Kinder durchgeführt. Wir hatten wunderbares Sommerwetter und die Kinder waren bei jeder Aktion voll dabei - ob beim Nachdenken über die Frage „Was bedeutet eigentlich Freundschaft?“, beim Bau einer Labyrinth-Stadt als Team, beim Kochen mit regionalen Produkten oder beim

Nachempfinden der Herausforderungen verschiedener körperlichen Einschränkungen. Spannende Aktivitäten brachten den 80 Kindern jedes einwöchigen Camps die Themen Bewegung und gesunde Ernährung näher und halfen ihnen, individuelle Ansätze zur Stärkung ihrer Persönlichkeit zu entdecken.



Vor zwei Jahren starteten wir das neue Stiftungsprojekt „Philipp Lahm Schultour“ in Partnerschaft mit der AOK Bayern. Bis jetzt hat die Schultour 34 Mittel- und Realschulen in Bayern besucht. Sie ist eine Weiterentwicklung der Inhalte meines Sommercamps: Sie stärkt die Sozialkompetenz der Kinder in der Altersgruppe der fünften und sechsten Klasse und vermittelt Spaß an Bewegung und Freude an gesunder Ernährung. Dazu haben wir weiterführendes Lehrmaterial entwickelt, so dass die Themen während des Schuljahrs weiterverfolgt werden und die Erlebnistage langfristig wirken. Ich freue mich, wenn wir die Schüler zum Nachdenken anregen und durch die Tour motivieren können, gesunde Ernährung und Bewegung zu



selbstverständlichen Themen in ihren Alltag zu integrieren.



Aus den Stiftungsprojekten in Südafrika gibt es Erfreuliches zu berichten. In „Shongi Soccer“ nahe Johannesburg haben wir zusammen mit unserem Kooperationspartner Dreamfields das Fußballprogramm auf die fünf umliegenden Schulen erweitert. In jeder Schule wurde mit dem von Dreamfields erprobten „Dreamleagues“ Konzept eine schulinterne fünf gegen fünf Fußball-Liga gestartet. Unsere qualifizierten Trainer aus dem Shongi-Programm begleiten die Spiele, die in den Schulen ausgetragen und organisatorisch von den Lehrern unterstützt werden. Das große Endspiel auf dem Shongi Fußballplatz fand im Rahmen des Shongi End-of-Season Turniers statt. Es war ein wahres Fußballfest, an dem meine neue Stiftungsgeschäftsführerin Daniela Riechel zusammen mit Prof. Dr. Patricia East (jetzt Mitglied des Kuratoriums) teilnahmen, als sie im November ihren alljährlichen Projektbesuch machten.

2018 fanden regelmäßige Turnierspiele für alle Mannschaften des SC Shongi statt, zudem haben wir die „Shongi Champions League“ wieder als Vorsaison-Turnier gehalten und im Juli ein großes Football Festival für alle Shongikinder und alle Dreamleague-Schulkinder veranstaltet. SC Shongi macht sich einen Namen und gewinnt so manchen Pokal!

Der Philipp Lahm Sportsground neben dem Gemeindezentrum iThemba Labantu in der Township Philippi bei Kapstadt steht endlich kurz vor der Fertigstellung. Nach so vielen Jahren der Hin- und Her-Verhandlungen gingen 2018 die Bauarbeiten flott voran: zuerst die Drainage des Geländes, dann die Baggerarbeiten, dann das Legen des neuen Bodens und zum Jahresende der Belag. Im Februar 2019 fliegen wir nach Kapstadt, um den Philipp Lahm Sportsground feierlich einzuweihen. Ich danke allen, die dieses Projekt vorangetrieben und mitfinanziert haben. Wer in Zukunft nach Kapstadt fliegt, kann den Sportplatz beim Anflug wahrscheinlich aus dem Flugzeug sehen.





Halten Sie Ausschau! Dann sehen Sie, was Ihre Spende möglich gemacht hat!



Das Projekt „Soccer in Philippi“ wächst unter der Leitung des neuen Sportdirektors Jongi Mei und erreicht jetzt ca. 400 Kinder. Zusätzlich zum Fußball- und Netballprogramm organisiert er Exkursionen für die Kinder zu Sportevents in Kapstadt und Umgebung, was die Motivation aller Beteiligten immer wieder anfeuert. Das gesamte Gemeindezentrum iThemba Labantu ist eine wahre Oase der Hoffnung mitten im Armut und Elend des Townshipens.

Mein herzlicher Dank gilt jedem von Ihnen, der zu unseren Projekterfolgen beigetragen hat. Viele von Ihnen sind treue Dauerspender, einige haben Spendenaktionen anlässlich Geburtstagsfeiern und ähnlichen Ereignissen durchgeführt. Wieder möchte ich einen besonderen Dank an den Sternekoch Martin Fauster mit seinem Koch-Event Fauster & Friends im Königshof aussprechen, bei dem zum elften Mal die Philipp Lahm-Stiftung mit einem großen Scheck bedacht wurde. Den Lions Club München Herzogpark dürfen wir jetzt auch zu

den Freunden unserer Stiftung zählen und wir bedanken uns für Ihre Unterstützung. Auch bei einem Golfturnier zugunsten meiner Stiftung wurde großzügig für das Philipp Lahm Sommercamp gespendet. Hierfür allen ein riesengroßer Dank!

Die Philipp Lahm-Stiftung ist jetzt elf Jahre alt und sie hat sich mit ihren Projekten gut etabliert. Sie ist aber immer noch jung und darf weiter wachsen! Wir schauen gespannt in die Zukunft und hoffen, dass das neue Jahr positive Entwicklungen und erfreuliche Fortschritte bringen wird.



Ich wünsche Ihnen alles Gute für 2019!

Ihr

Philipp Lahm